|  |  |
| --- | --- |
| **PRESSEINFORMATION** | Lyoner Straße 1860528 Frankfurt am MainGERMANYTelefon +49 69 756081-0Telefax +49 69 756081-11E-Mail vdw@vdw.deInternet www.vdw.de |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| Von | Sylke Becker |
| Telefon | +49 69 756081-33 |
| E-Mail | s.becker@vdw.de |

**Die Planung der Fertigung wird berechenbar**

**Forschende berichten im EMO Hannover Lunch-Talk *Let’s Talk Science*, wie sich die Produktionsplanung automatisieren lässt**

***Frankfurt am Main, 22. März 2023.*** *– „Effiziente Fertigung steht und fällt mit ihrer Planung. Und die ist ein hochkomplexer Prozess“, betont Dr. Martin Erler vom Institut für Fertigungstechnik (IF) der TU Dresden. „Die Automatisierung der Fertigungsplanung ist daher das nächste ,big thing‘ der Produktion. Denn die Produktion wird immer flexibler, bis hin zu Losgröße 1, ihre Planung also immer komplizierter. Zudem müssen die Planer bislang viele Entscheidungen treffen, deren Auswirkungen auf die Produktion sie gar nicht genau vorhersagen können.“ Erler und sein Team erforschen seit mehr als zehn Jahren Methoden und Technologien für die Automatisierung. Erfahren Sie bei Let’s Talk Science am 29. März 2023 um 11.30 Uhr, was die Forschenden herausgefunden haben.*

Die Bedeutung von Flexibilität in der Produktion ist immens gestiegen. Die Kundenbedarfe ändern sich so schnell wie noch nie und der Online-Handel tut ein Übriges. Unternehmen müssen ihre Produktion laufend anpassen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. „Menschbasierte Planungsarbeit kann das alles nicht leisten“, mahnt Erler. „Die Planer brauchen digitale Werkzeuge und agile Methoden, um den Herausforderungen nachzukommen. Und nicht zuletzt müssen ja auch die Mitarbeitenden in die neuen Prozesse eingearbeitet werden.“

Die Automatisierung der Fertigungsplanung ist daher eine Schlüsseltechnologie der Zukunft. Sie läuft schnell, ist standardisiert und basiert auf umfangreichen Daten. Da die Planer deutlich an Kapazitäten einsparen, können sie ihrerseits die Detailplanung verbessern und damit eventuelle Unwägbarkeiten minimieren. Am Institut für Fertigungstechnik (IF) in Dresden nutzen die Forschenden einen neuen hybriden Ansatz aus Graphentheorie und Volumenmodell, um dies alles zu ermöglichen.

Erfahren Sie in der März-Ausgabe des monatlichen Lunch-Talk zur EMO Hannover 2023**,** wie weit die Entwicklung der automatisierten Fertigungsplanung vorangeschritten ist und wie Sie davon profitieren können. Lassen Sie sich den topaktuellen Einblick in diese neue Schlüsseltechnologie nicht entgehen und stellen Sie Ihre Fragen direkt an den Experten bei

***Let’s Talk Science, 29. März 2023, 11.30 Uhr***

**Anmeldung**

<https://emo-hannover.de/lets-talk-science>

**Referent**

**Dr. Martin Erler**, Leiter der Abteilung Technologien der Trennenden Fertigungstechnik und deren Planung am Institut für Fertigungstechnik (IF) der Technischen Universität Dresden

**Fotos**

**Bild 1: Automatisierte Fertigungsplanung mittels intelligent-hybrider Methoden**, Institut für Fertigungstechnik TU Dresden **Bild 2: Dr. Martin Erler**, Leiter der Abteilung Leiter der Abteilung Technologien der Trennenden Fertigungstechnik und deren Planung am Institut für Fertigungstechnik (IF) der Technischen Universität Dresden

*Autorin:**Gerda Kneifel, VDW*

**Bisherige Webinare**

22.02.2023 Innovative Zerspan-Methode senkt Fertigungskosten deutlich

<https://emo-hannover.de/event/innovative-zerspan-methode-senkt-fertigungskosten>

25.01.2023 Kabellose Produktion dank 5G-Mobilfunkstandard

<https://emo-hannover.de/event/kabellose-produktion-dank-5g-mobilfunkstandard>

30.11.2022 Klassische Blechumformung wird ökonomischer und ökologischer

<https://emo-hannover.de/event/klassische-blechumformung-oekonomischer-oekologischer>

26.10.2022 Produkte neu denken dank dreidimensionaler Elektronik

<https://emo-hannover.de/event/produkte-neu-denken-dank-dreidimensionaler-elektronik>

28.09.2022 Leitfaden: KI-Modelle nachhaltig implementieren

<https://emo-hannover.de/event/ki-modelle-nachhaltig-implementieren>

31.08.2022 KI endlich in der Breite nutzbar machen
<https://emo-hannover.de/event/k%C3%BCnstliche-intelligenz-in-breite-nutzbar-machen>

27.07.2022 Wie KMU zu souveränen Datenhaltern werden
<https://emo-hannover.de/event/euprogigant-kmu-datenhaltern>

29.06.2022 Matrixproduktion – neue Möglichkeiten für die Integration von Technologien

<https://emo-hannover.de/event/matrixproduktion-integration-technologien>

25.05.2022 Open Source Werkzeugmaschinen: Der Weg zu Produktionssouveränität und Kreislaufwirtschaft

<https://emo-hannover.de/event/open-source-werkzeugmaschinen>

Alle Vorträge stehen online unter <https://emo-hannover.de/lets-talk-science>

 zur Verfügung.

Diese Presseinformation erhalten Sie auch direkt unter

<https://emo-hannover.de/pressemitteilungen>

Pressefotos stehen [in unserer Mediathek zum Download](https://emo-hannover.de/mediathek#entry:32000@2:url) zur Verfügung. <https://emo-hannover.de/mediathek>

Grafiken und Bilder finden Sie im Internet auch online unter [www.emo-hannover.de](http://www.emo-hannover.de) im Bereich Presse.

Begleiten Sie die EMO Hannover auch auf unseren Social-Media-Kanälen



Wenn Sie unsere Presseinformationen nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte hier